

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:	<b>V/0499/2016</b>
Auskunft erteilt:	Herr Maser
Ruf:	492 11 10
E-Mail:	Maser@stadt-muenster.de
Datum:	06.06.2016

Betrifft

Einrichtung neuer Gruppen in Offenen Ganztagschulen Schuljahr 2016/2017 - Entsperrung von Planstellen

Beratungsfolge

21.06.2016 Ausschuss für Personal, Organisation, Sicherheit, Ordnung und E-Government  
Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

I. Sachentscheidung:

1. Zum Schuljahr 2016/2017 werden für neue Gruppen in Offenen Ganztagschulen 8,64 Planstellen EGr. S8a und 0,48 Planstellen EGr. 8b entsperrt.
2. 4,08 Planstellen EGr. S 8a und 0,12 Planstelle EGr. S 8b bleiben gesperrt.

Kosten/Folgekosten

Im laufenden Haushaltsjahr entstehen Personalaufwendungen i. H. v. voraussichtlich 187.560 €, in den Folgejahren belaufen sie sich auf 450.150 €. Die Mittel sind vollständig in den Ansätzen im Teilergebnisplan 0602 (Zeile 11) für das Haushaltsjahr 2016 und in der mittelfristigen Ergebnisplanung enthalten.

**Begründung:**

Auf Basis der ersten Abfrage zu den Teilnehmerzahlen in den Offenen Ganztagschulen im Schuljahr 2016/2017 ist mit dem Verwaltungsentwurf des Stellenplans 2016 (S. 29, lfd. Nr. 2) die Einrichtung von 5,30 Planstellen EGr. S 6<sup>1</sup> für Erzieher/-innen vorgeschlagen worden. Der Rat hat diese Stellenausweitung am 16.12.2015 beschlossen. Entsprechend dem Vorschlag der Verwaltung sind die Stellen bis zur konkreten Einrichtung der Gruppen gesperrt und werden durch Beschluss des Ausschusses für Personal, Organisation, Sicherheit Ordnung und E-Government freigegeben.

<sup>1</sup> Durch den Tarifabschluss für den Sozial- und Erziehungsdienst vom 30.09.2015 entspricht dies heute der EGr. S 8a.

Neben den Stellen für das Schuljahr 2016/2017 sind aus den Stellenvermehrungen für das Schuljahr 2015/2016 noch 7,42 Stellen EGr. S 8a und 0,60 Stellen EGr. S 8b gesperrt, da im letzten Jahr die nach der ersten Abfrage zu erwartenden neuen Gruppen tatsächlich nicht zustande gekommen sind.

Die vorliegenden Anmeldungen für das neue Schuljahr führen nun zur Einrichtung von 19 neuen Gruppen in den nachfolgenden Schulen. Teilweise werden vorhandene, freie Planstellen aus dem Bereich der Offenen Ganztagschulen – nach veränderten Teilnehmerzahlen in dieser oder anderen Schulen – verwendet.

neue Gruppen/ Entsperrung			Neue Gruppen/ Verwendung vorhandener Planstellen		
Schule	Stelle	Gruppe	Schule	Stelle	Gruppe
Gottfried-von-Cappenberg-Schule	1,08	5. + 6.	Paul-Schneider-Schule	0,54	7.
Mauritzschule	0,54	5.	Bodelschwingschule	0,54	7.
Marienschule Roxel	0,54	8.	Melanchthonschule	0,54	4.
Annette-von-Droste-Hülshoff-Schule Nienberge	0,54	4.			
- Koordinator/-in	0,12				
Grundschule Sprakel	0,54	3.			
Matthias-Claudius-Schule Handorf	0,54	4.			
- Koordinator/-in	0,12				
Ludgerusschule Hilstrup	0,54	8.			
Hermannschule	0,54	5.			
Grundschule am Kinderbach	0,54	4.			
- Koordinator/-in	0,12				
Marienschule Hilstrup	0,54	3.			
Aegidii-Ludgeri-Schule	0,54	4.			
- Koordinator/-in	0,12				
Martinischule	1,08	4. + 5.			
Overbergschule	0,54	5.			
Kardinal-v.-Galen-Schule	0,54	5.			

Ab Einrichtung einer vierten Gruppe sind die Stellen der Koordinatoren/-innen um 0,12 Stelle anzuheben (V/0530/2013 Offene Ganztagschule – Aufstockung der Wochenstundenzahl für Koordinatoren/-innen und Gruppenleitungen).

Es bleiben für die Offenen Ganztagschulen damit 4,08 Stellen EGr. S 8a und 0,12 Stelle EGr. S 8b gesperrt. Diese werden mit den Bedarfen für das Schuljahr 2017/2018 verrechnet.

In Vertretung

Wolfgang Heuer  
Stadtrat